

KiTa oder Tagespflege - Anmeldung

Betreuungsplatz - Anmeldung

Sie müssen Ihr Kind erst **anmelden**, um einen Betreuungsplatz in der KiTa oder Tagespflege zu bekommen.

Es ist wichtig! Sie müssen Ihre Kinder für den Platz in der KiTa oder Tagespflege möglichst früh vor dem gewünschten Anfang der Betreuung anmelden. Sonst wird es wahrscheinlich sehr schwierig, kurzfristig einen Platz zu finden.

Die Kinder aus der Krippe wechseln oft automatisch den Platz zum Kindergarten innerhalb der Kindertagesstätte. Sie müssen dann nicht extra auf den Platz im Kindergarten warten.

Die Anmeldung für einen KiTa oder Tagespflege-Platz kann erfolgen:

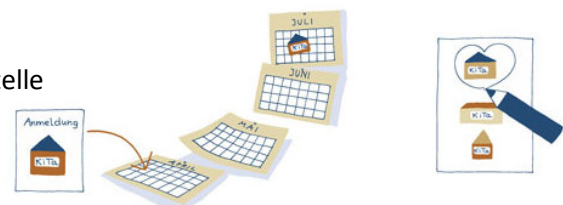
- über ein **Online-Portal**

- In Magdeburg : <https://kitaplatz.magdeburg.de>
- In Halle (Saale) : [Elternportal: Halle \(Saale\) - Händelstadt](#)
- In Dessau : [LITTLE BIRD Portal :: Suche \(little-bird.de\)](#)

- über die **Online-Webseite** der Einrichtung oder der Tagespflege-Stelle

- **persönlich**

- schriftlich über ein **Formular**.



Die Formulare gibt es bei der Trägerverwaltung, dem Jugendamt oder direkt in der KiTa oder Tagespflege. Viele große Kommunen, Gemeinden oder Städte haben ein eigenes Online-Portal oder Webseite für die Anmeldung.

Es ist nicht immer möglich einen Betreuungsplatz direkt in Ihrer Nähe in Ihrer **Wunsch-KiTa** oder **Wunsch-Tagespflege** zu bekommen. Manchmal sind keine Plätze frei. Deshalb ist es immer besser **bei der Anmeldung gleichzeitig:**

- **mehrere KiTas oder Tagespflegestellen zu benennen**

- **Ihr Kind bei verschiedenen Trägern anzumelden:** bei kommunalen und auch bei freien Trägern.

Die Anmeldung bei den Tagesmüttern und Tagesvätern erfolgt individuell. Eine Liste mit den Namen von Tagesmüttern und Tagesvätern gibt es bei der Verwaltung der Stadt, Kommune oder Gemeinde oder auf deren Webseite.

Was brauchen Sie zum Anmelden?

Sie brauchen für die Anmeldung:

-**Ihre Wohnsitz-Anmeldung** (zum Beispiel, Einwohner-Meldebescheinigung)

-**Dokument über Ihren Aufenthaltsstatus oder Ausweis** (zum Beispiel Aufenthaltsgestattung, Aufenthaltsgenehmigung oder Duldungsbescheid)

-**eventuell eine Geburtsurkunde von Ihrem Kind**



Hat Ihr Kind keine Geburtsurkunde? Dann müssen Sie sich an eine Migrations-Beratungsstelle wenden. Sie helfen Ihnen weiter.

Ist die Geburtsurkunde von Ihrem Kind nicht auf Deutsch? Dann brauchen Sie eine beeidigte Übersetzerin oder einen beeidigten Übersetzer. **Nur beeidigte Übersetzerinnen oder Übersetzer dürfen die Geburtsurkunde oder andere Urkunden übersetzen.** Sie benötigen diese Übersetzung auch für die Beantragung von Kindergeld. Die Liste mit den Kontaktdaten von Übersetzerinnen oder Übersetzern finden Sie unter: <http://www.justiz-dolmetscher.de/Recherche/de/Suchen>

Sie bekommen eine **Aufnahme-Bestätigung** für einen KiTa- oder Tagespflege-Platz und eine Einladung zum **Aufnahme-Gespräch**.



Was brauchen Sie dafür?

Sie bekommen mit der Einladung in die KiTa eine Liste. Es kann dort stehen, welche Unterlagen Sie mitbringen müssen.

Zum Beispiel:

- Impfausweis
- ärztliche Bescheinigung
- oder noch andere Dokumente.



Bitte bringen Sie alle nötigen Unterlagen mit!

Brauchen Sie dafür **eine Dolmetscherin** oder **einen Dolmetscher**? Dann sagen Sie dies bitte vor dem Termin in der KiTa oder Tagespflege oder wenden Sie sich an:

„SISA – Sprachmittlung in Sachsen-Anhalt“

Telefon: **0345 – 21 38 93 99**



Warten auf einen Betreuungsplatz

Es dauert oft mehrere Monate oder sogar bis zu einem Jahr um einen Betreuungsplatz in der KiTa oder Tagespflege zu bekommen. Es gibt dort sehr häufig **Wartelisten**. Das bedeutet: sehr viele Eltern möchten ihre Kinder in der gleichen Einrichtung anmelden. **Sie können dann eine Anfrage schreiben mit der Bitte, Ihr Kind auf die Warteliste zu setzen.** Sobald ein Platz in der Einrichtung frei wird, bekommen sie eine Mitteilung.

Sie müssen sich deswegen mit der Anmeldung auch beeilen. Sie können Ihr Kind **bei freien Trägern meist schon vor der Geburt** anmelden.

Bei den kommunalen Trägern sollten Sie Ihr Kind **gleich nach der Geburt** anmelden. Dann stehen die Chancen viel besser, schnell einen Platz in der KiTa zu bekommen. Alle Träger-Verwaltungen brauchen viel Zeit, um die vielen Eltern-Anfragen zu prüfen und zu bearbeiten.



Alle Kinder in Deutschland haben das Recht auf einen Kinderbetreuungs-Platz. Sie müssen dafür Ihren Wohnort in Deutschland haben und eine Anmeldebestätigung.